Gerty und Hugo von Hofmannsthal an Arthur und Olga Schnitzler, 5. 5. [1916?]

Herrn u Frau D^r Arthur Schnitzler Wien XVIII Sternwartestr. 71

Partie a. d. Kirche in DÜRNSTEIN

16. V.

Viele herzliche Grüsse von einem kleinen Ausflug den wir bei dem herrlichen Wetter sehr geniessen!

Hoffentlich auf baldiges Wiedersehen in Wien.

Herzlichst Gerty

[hs. Hugo von Hofmannsthal:] Ich hatte nach meiner Rückkehr eine physisch sehr schlechte Zeit. Nun ists besser.

Auf bald. Ihr Hugo.

♥ CUL, Schnitzler, B 43.

Bildpostkarte

10

Handschrift Hugo von Hofmannsthal: schwarze Tinte, lateinische Kurrent Handschrift Gertrude von Hofmannsthal: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Dürnstein, 5. V. [1]6«.

Schnitzler: mit Bleistift die falsche Jahreszahl ergänzt: »19

Ordnung: 1) mit Bleistift von Frieda Pollak (?) mit dem Buchstaben »A« (Abgeschrieben/Abschrift) gekennzeichnet 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »289« 3) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »360«

- 6 6. V.] Bei der Angabe des Tages unterläuft der Verfasserin ein Irrtum, wie aus dem Poststempel ersichtlich ist. Der Poststempel lässt die Zuordnung zu einem bestimmten Jahr nur unsicher zu. Die verwendete 5-Heller-Marke stellt sicher, dass die Karte vor Oktober 1916 versandt wurde, zu welchem Zeitpunkt eine Tarifreform in Kraft trat. Andere in Frage kommende Jahre lassen sich dadurch ausschließen, dass die Verfasser sich nicht in Dürnstein befunden haben können.

Erwähnte Entitäten

Personen: Frieda Pollak, Olga Schnitzler

Orte: Dürnstein, Sternwartestraße, Stift Dürnstein, Wien

QUELLE: Gerty und Hugo von Hofmannsthal an Arthur und Olga Schnitzler, 5. 5. [1916?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren.* Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02225.html (Stand 13. Mai 2023)